

Eclipse erweitert Rich-Client-Plattform

27.06.2005, 15:49 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Eclipse Foundation*

SAN FRANCISCO, Kalifornien, 27. Juni 2005. Die Eclipse Foundation veröffentlicht heute die Eclipse-Rich-Client-Plattform (RCP) 3.1. Das Release liefert verbesserte Tools, vereinfachte Installationsmöglichkeiten und Cross-Platform-Builds - und ermöglicht Programmierern damit das Entwickeln einfach installierbarer Rich-Client-Applikationen in kurzer Zeit. Open Source Organisationen und kommerzielle Anbieter haben sich für die Eclipse-RCP entschieden, um eine neue Generation von Rich-Client-Applikationen zu schaffen.

“Die Eclipse-Rich-Client-Plattform (RCP) ist real - hier und heute - und wir verbessern sie ständig mit immer leistungsfähigeren Werkzeugen“, sagt Mike Milinkovich, Geschäftsführer der Eclipse Foundation. „Organisationen, die Rich-Client-Applikationen erstellen, profitieren von der Eclipse Plattform mit ihrer dynamischen Plug-in-Architektur und dem Update-Manager. Die noch einfacheren Entwicklungsmöglichkeiten und Benutzerfreundlichkeit dieses aktuellen Release werden die breite Akzeptanz von Eclipse-RCP weiter vergrößern.“

Eclipse RCP 3.1: Features und Funktionalitäten:

- Verbesserte Performance: Kürzere Startzeiten und geringere Speicheranforderungen verbessern den Nutzen Eclipse-RCP-basierter Applikationen für den Endanwender.
- Erweiterte Tool-Unterstützung: Der Eclipse-Visual-Editor unterstützt jetzt die Entwicklung von SWT und vereinfacht damit Entwicklung der Benutzerschnittstelle für RCP Applikationen. Die Eclipse-Plugin-Entwicklungsumgebung (PDE) enthält zusätzliche Tools für das Entwickeln und Vermarkten von RCP Anwendungen.
- Einfachere Auslieferung: Unterstützung für Java-Web-Start (JNLP) und verbesserte Unterstützung für dynamisches Plug-in Nachladen erleichtern die Auslieferung von RCP-Applikationen.
- Visual Editor-Unterstützung: Der Eclipse-Visual-Editor unterstützt jetzt Möglichkeit Eclipse-RCP-Anwendungen visuell zu entwickeln.

Eine komplette Liste der Features und Funktionalitäten von Eclipse RCP 3.1 finden Sie online unter:
www.eclipse.org/rcp.

Open-Source-Anwendungen aus unterschiedlichsten Anwendungsbereichen nutzen bereits Eclipse RCP, z.B. RSS-Newsreader, Desktop-Content-Management und Aktienhandel. Im kommerziellen Bereich dominieren Unternehmensanwendungen wie beispielsweise Customer Relationship Management (CRM) oder Enterprise Resource Planning (ERP).

Eclipse-RCP bietet eine leistungsfähige und umfassende Plattform zur Entwicklung und Auslieferung von Client-Applikationen auf Linux, Windows, OS/X und anderen Desktop-Plattformen. Eclipse-RCP beinhaltet:

- Ein einfaches, dynamisches Komponentenmodell zur Entwicklung von Plug-ins auf Basis des OSGi Industriestandards.
- Die Möglichkeit, Desktop-Anwendungen zu entwickeln, die das native Look & Feel der Windows-, Linux- und OS/X-Plattformen übernehmen.
- Einen Update-Manager, der es erlaubt, Applikationen von einem zentralen Server zu verwalten und automatisch mit Patches und neuen Features zu aktualisieren.

· Mehrere Frameworks, die die Entwicklung von RCP Applikationen beschleunigen: Generische Benutzeroberfläche mit Navigation, Fensterhandling und Toolbar sowie Menü Management und Management von Benutzereinstellungen.

“Die Tatsache, dass Eclipse-RCP natives Look & Feel mit einem automatisierten Updatemechanismus kombiniert, hat uns die Entscheidung für RCP als Grundlage unserer Applikationen sehr einfach gemacht“, erklärte Jon Smith, Präsident von RPC Software. „Das Release Management unserer ERP-Applikation hat sich damit enorm vereinfacht – die Eclipse-Plug-in-Architektur erlaubt es uns kundenspezifische Erweiterungen einzuspielen, ohne das Basis System verändern zu müssen. RCP bietet konkrete Vorteile für die Java-Anwendungsentwicklung und ist die perfekte Alternative zu anderen proprietären und teuren Anwendungsplattformen.“

“Die Entscheidung für Eclipse SWT war sicher ein Schlüsselfaktor zum Erfolg des Azureus BitTorrent Client. Leicht zu erlernen und einfach anzuwenden – auch für die komplexe Benutzerschnittstelle der Azureus Anwendung“, erklärt Oliver Chalouhi, Geschäftsführer von Aelitis und Administrator des Azureus Open-Source-Projekts - dem SourceForge Projekt mit der höchsten Wertung. „Aber den größten Nutzen haben unsere Anwender, die von einer schnellen und effektiven Benutzerschnittstelle profitieren und nicht merken, dass unsere Applikation in Java geschrieben wurde. SWT ist eindeutig die beste Technologie für hochwertige Benutzerschnittstellen für Endanwender.“

“Siebels neue Produktangebote ermöglichen das einfache Erstellen von SOA-Applikationen nach dem Baukasten-Prinzip – mit nativen Benutzerschnittstellen auf Basis von Eclipse-RCP“, sagt David Bernstein, Vize Präsident für neue Technologien bei Siebel Systems. „Eclipse bietet genau die Funktionalität, die unsere Kunden benötigen, um schnell und einfach native Applikationen auf Basis von J2EE zu entwickeln und auszuliefern. Und weil Eclipse Open Source ist, können wir darüber hinaus von der großen Community aus Entwicklern und Software-Herstellern profitieren.“

Über Eclipse

Eclipse ist eine Open Source Community mit Fokus auf erweiterbare Software-Entwicklungswerkzeuge und Anwendungsplattformen. Eclipse stellt eine erweiterbare Werkzeugplattform für den gesamten Lebenszyklus der Softwareentwicklung bereit und bietet Werkzeuge für Modellierung, Test und Performance, Business Intelligence, Embedded Entwicklung, IDEs für Java, C++ und weitere Sprachen, sowie Werkzeuge und eine Plattform für Rich Client Applikationen. Eine großes und lebendiges Ökosystem aus bedeutenden Technologie-Unternehmen, innovativen Startups, Universitäten, Forschungseinrichtungen und Individuen erweitert, ergänzt und unterstützt die Eclipse Plattform.

Die Eclipse Foundation ist eine von Mitgliedern getragene gemeinnützige Organisation nach US-Recht und stellt die Infrastruktur und Dienstleistungen für Eclipse Open Source Projekte bereit. Ausführliche Informationen zu Eclipse und der Eclipse Foundation sind unter <http://www.eclipse.org> erhältlich.

Marken oder Produktnamen sind registrierte Warenzeichen oder Warenzeichen ihrer entsprechenden Eigentümer. Java und alle auf Java basierten Warenzeichen sind Warenzeichen von Sun Microsystems in den USA oder anderen Ländern.

27.06.2005/P06

Weitere Informationen:

INNOOPRACT Informationssysteme GmbH

Jochen Krause

Geschäftsführer

Tel.: +49 172 / 711 5870

eMail: jkrause@innoopract.de

News-ID: 52036 • Views: 2721 (Stand: 16.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/52036/Eclipse-erweitert-Rich-Client-Plattform.html>